

„Wertschätzende Kommunikation“ im Team kultivieren

Ziel

- Sie verfügen in Ihrem Team als Ganzes über die Möglichkeit in Bedürfnissen statt in Bewertungen zu denken und eröffnen sich daher neue Freiheitsgrade in Ihrer gemeinsamen Kommunikation.
- Sie können gemeinsam mit Teamkonflikten offen, aktiv und konstruktiv umgehen.

Ihr Nutzen

- Die Zusammenarbeit und das Arbeitsklima profitieren positiv.
- Die Identifikation mit dem Team steigt und Sie erzielen eine noch positivere Außenwirkung.
- Die Zusammenarbeit mit anderen Bereichen wird erleichtert.

Inhalt

- Ihre individuellen Ziele und Anliegen.
- Wertschätzung, Offenheit, Transparenz und Klarheit als günstige innere Kommunikationshaltung.
- Wesentliche Grundprinzipien des Modells der „Wertschätzenden Kommunikation“ von Beate Brüggemeier: Selbstempathie, Fremdempathie, eigene Bedürfnisse, die Bedürfnisse anderer, Beobachtungen, Bitten und Danken.
- Praktische Anwendungsmöglichkeiten für die Kommunikation in Ihrem Team.
- Einladung zur Vereinbarung der „Wertschätzenden Kommunikation“ als gemeinsame Kommunikationsbasis in Ihrem Team.
- Entwickeln eines individuellen und teambezogenen Umsetzungsplans.

Methoden

- Abwechslungsreicher Ablauf durch einen sehr praxisorientierten Mix aus gezieltem Input, Reflexion, Gesprächssimulationen, Erfahrungsaustausch, Einzel- und Gruppenarbeit und pragmatischen Eingehen auf Ihre konkreten Fragestellungen und die Anwendung für das ganze Team.

Zielgruppe

Ganze Teams

Dauer

1 Tag und 1
Vertiefungstag
nach
6 – 8 Wochen